

Hallo liebe Lerner:in,

Wer hätte gedacht, dass Bären so umtriebige Tiere sind? Kaum haben wir gemeinsam mit der Senatskanzlei *BärGPT* am 25.11., auf die Berliner Verwaltung losgelassen, haben sich schon über 8.000 Mitarbeitende registriert, um ihren neuen tierischen Begleiter Stück für Stück zu zähmen. Wir freuen uns riesig über den täglichen Zuwachs und hoffen, es ist der Beginn einer wunderbaren Freundschaft! Aber nicht nur tatkräftige Bären sind der Grund, warum wir erschöpft aber glücklich auf das sich nun zu Ende neigende Jahr blicken: Von Einblicken unserer diesjährigen Tour mit dem *KiezLabor*, einer Maßnahme der Smart-City-Strategie *Gemeinsam Digital:Berlin*, zu Höhepunkten wie unserer Sommerkonferenz und Meilensteinen wie dem "Preis für gute Verwaltung" für unser Kooperationsprojekt mit dem Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg *Bürgeramt der Zukunft*: Es ist – Ihr ahnt es – mal wieder Zeit für eine Retrospektive, die sich sehen lassen kann! Unser herzlicher Dank gebührt Euch: Danke für die Unterstützung, die Arbeit an gemeinsamen Projekten, das Wissen und die Inspiration, die Ihr mit uns dieses Jahr geteilt habt!

Und hier kommen sie: Unsere LABlights 2025!

[Receive our newsletter in english](#)

Im Fokus



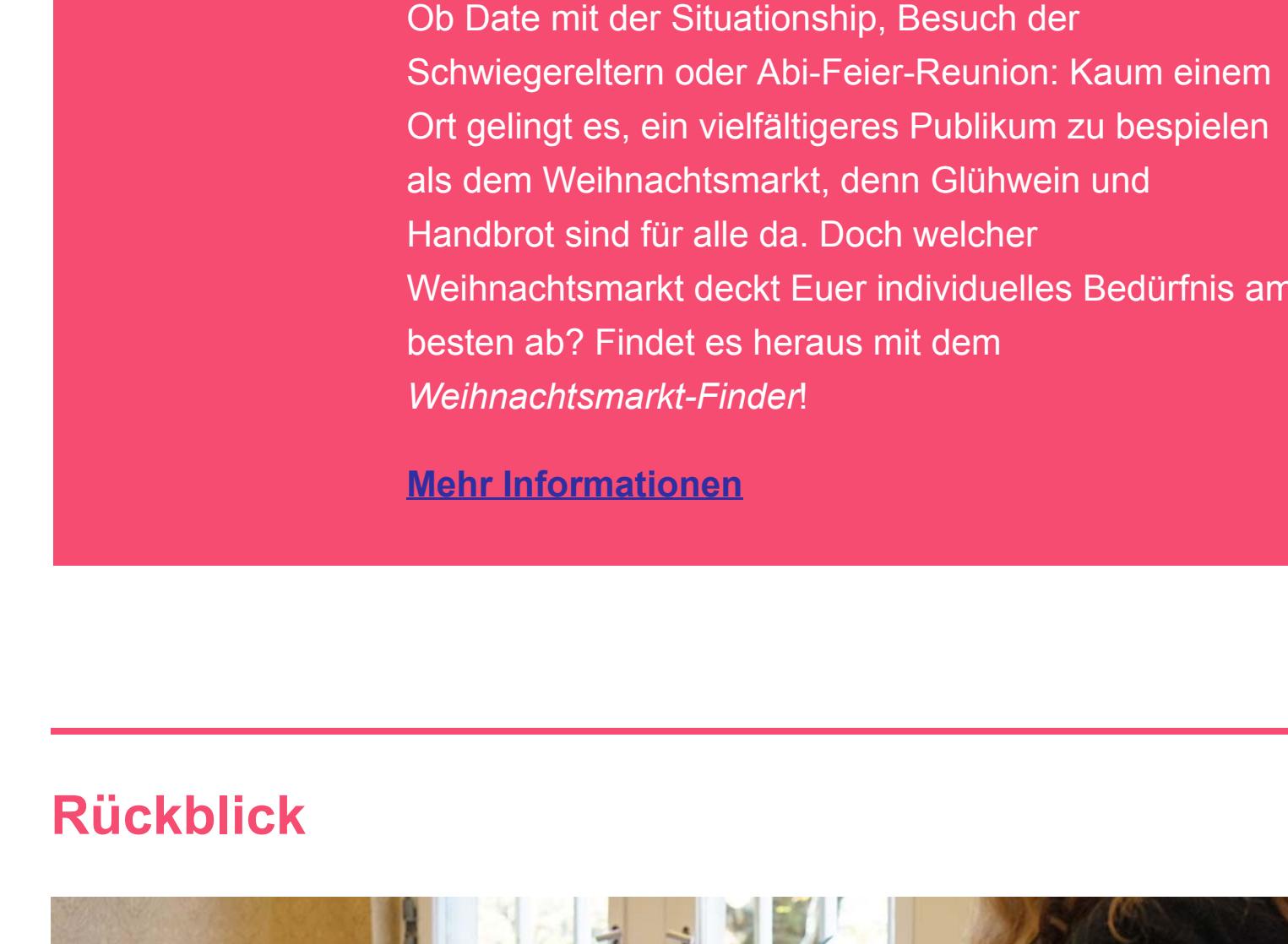
[Jahresrückblick 2025](#)

Unser 2025 im Schnell durchlauf – Scrollt durch unsere Highlights

Natürlich beenden wir das Jahr mit einem visuellen BÄM – unserem großen CityLAB Jahresrückblick! Unser Blick zurück ist nicht nur ein Augenschmaus, sondern zeigt deutlich: Wir waren 2025 äußerst fleißig. Es war ein intensives Jahr, doch beim Durchblättern der Fotos für unseren Rückblick wurde uns klar, wir haben alles mit einem Lächeln gemeistert. Wir garantieren Euch, die gute Stimmung aus dem LAB tragen wir auch ins nächste Jahr. Also scrollt Euch durch unsere Highlights – sie werden auch Euch garantieren ein Strahlen ins Gesicht zaubern!

[Zum Jahresrückblick](#)

Aktuelles



[BärGPT / Radio CityLAB](#)

Auch Bären haben ein Nähkästchen

Viele Worte wurden bereits zu *BärGPT* verloren, die meisten davon gehen wahrscheinlich auf das Konto unserer aktuellen Radio CityLAB-Folge! Wenn Ihr dabei sein möchtet, wie sich unser Bereichsleiter Prototyping Ingo Hinterding und Anna Mehränder, Produktmanager von *BärGPT*, zum Jahresende nochmal alles von der Seele reden – von der intensiven Entwicklung, dem ausgeweiteten User Testing und Datenschutzvorgaben – dann hört jetzt rein und erfahrt noch das eine oder andere neue Detail zu unserem KI-Assistenten für die Berliner Verwaltung!

[Zur Podcastfolge](#)



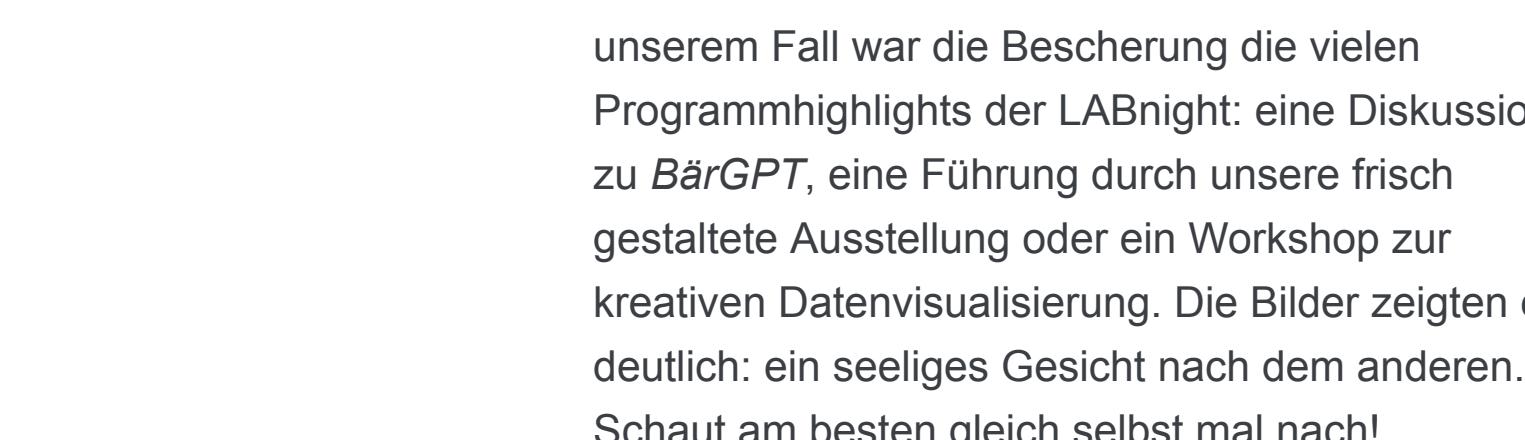
[Smart City / Kolumne](#)

Stadtgeflüster – Was Jugendliche wollen

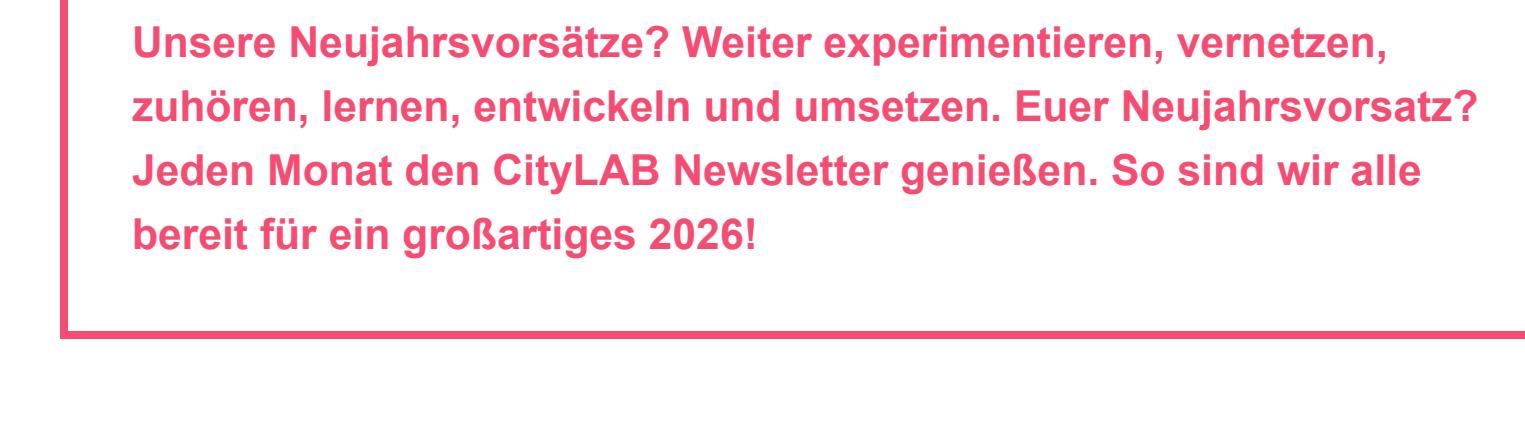
In unserem Projekt *KI-Ausbildungsassistent* entwickeln wir gemeinsam mit Jugendlichen einen Chatbot, der ihnen helfen soll, die richtige Ausbildung zu finden. Ziel ist es, jungen Erwachsenen, denen häufig Orientierung, Netzwerk oder ein unterstützendes Umfeld fehlt, die Suche nach einer passenden Ausbildung zu erleichtern. Dafür müssen wir der KI auch eine Stimme geben, die Jugendliche wirklich anspricht. Aber was erwarten Jugendliche eigentlich von einem Chatbot? Was wir in zahlreichen Austauschformaten herausgefunden haben, berichtet unsere Kollegin Deborah Paluch in der letzten Stadtgeflüster-Kolumne dieses Jahres.

[Zur Kolumne](#)

Social Media Highlight



Rückblick



[BärGPT / Blog](#)

Warum BärGPT eine Eigentwicklung in Zusammenarbeit mit der Senatskanzlei war

Warum geht unser Bär seinen eigenen Weg? Tausende Beschäftigte nutzen unseren KI-Assistenten bereits und wir erhalten viele positive Rückmeldungen. Gleichzeitig entstand eine lebhafte Debatte über die Entscheidung für eine Eigentwicklung. Warum setzt Berlin nicht einfach auf bestehende Lösungen anderer Bundesländer? Unser Entwicklungsleiter von *BärGPT* Ingo Hinterding ordnet diese Diskussion ein und zeigt, warum die Realität komplexer ist, als sie scheint. Wie Innovation, Föderalismus und praktische Verwaltungsarbeit zusammenhängen, erfahrt Ihr im Blogbeitrag.

[Zum Beitrag](#)



[Gemeinsam Digital:Berlin / Blog](#)

In einer Zeit nach dem Modellprojekt

Bei der Umsetzungsbegleitung der Berliner Smart City-Maßnahmen bedeutet das Ziel kein Ende, sondern eine mögliche Verfestigung der geförderten Maßnahmen. Aber Obacht – Verfestigung hat viele Gesichter. Zwei Beispiele aus dem *Gemeinsam Digital: Berlin*-Kosmos beleuchten unterschiedliche Ansätze: Luftgütemanagement als Governance-Thema und Bürgerinnenhaushalt & Smarte Partizipation für nutzerfreundliche Beteiligungsprozesse. Im Blogbeitrag unseres Kollegen Markus Sperl wird klar: Wer dachte, Verfestigung sei ein Gigant wie in einem Land vor unserer Zeit, wird sehen, dass selbst die größten Riesen mit Kreativität und Vernetzung zähmbar sind.

[Zum Beitrag](#)

[Veranstaltungen / Blog](#)

Schöne Bescherung: Die LABnight 2025 im Rückblick

Unsere LABnight war für uns wie ein gelungenes Weihnachtsfest. Alle kamen zusammen, es gab leckeres Essen und natürlich Geschenke. In unserem Fall war die Bescherung die vielen Programmhighlights der LABnight: eine Diskussion zu *BärGPT*, eine Führung durch unsere frisch gestaltete Ausstellung oder ein Workshop zur kreativen Datavisualisierung. Die Bilder zeigten es deutlich: ein seeliges Gesicht nach dem anderen. Schaut am besten gleich selbst mal nach!

[Zum Beitrag](#)

[Gemeinsam Digital:Berlin / Blog](#)

Unsere Neujahrsvorsätze? Weiter experimentieren, vernetzen, zuhören, lernen, entwickeln und umsetzen. Euer Neujahrsvorschlag?

Jeden Monat den CityLAB Newsletter genießen. So sind wir alle bereit für ein großartiges 2026!

Das CityLAB Berlin ist ein Projekt der

 TECHNIK
STIFTUNG
BERLIN

Gefördert durch

 BERLIN

Haben Ihr Anregungen zum Newsletter?

Dann schreibt uns gerne.

Übrigens: Wenn unser Newsletter nicht korrekt dargestellt wird, nutzt Ihr ggf. eine veraltete Outlook-Version. Newsletter- und IT-Experten empfehlen: Updates immer mindestens

Impressum

TechnologieStiftung Berlin

Vorstandsvorsitzender: Nicolas Zimmer

Grunewaldstraße 61-62, 10825 Berlin

Telefon +49 30 209 69 99 0

[info@ts.berlin](#)

[www.technologiestiftung-berlin.de](#)

Haftrungshinweis

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle

übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte

externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.